

DVWG –Exkursion Koblenz 28.August 2018

# Gartenschau-Infrastruktur dauerhaft weinternutzen

Axel Sindram,  
PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Gartenschauen:

- 1. „Internationale Land- und Gartenbauausstellung „ 1865 in Erfurt
- Ab 1920 regelmäßige Ausstellungen an wechselnden Orten: z.B. 1929 Essen, GRUGA
- Zwei- Jahres –Turnus, alle 10 Jahre IGA, zusätzlich: Landesgartenschauen

## Planungsziele, Infrastruktur:

- Freiraumentwicklung, Schaffung dauerhaft genutzter großflächiger Parkanlagen
- Hohe Besucherzahlen während und auch nach der Gartenschau
- Leistungsfähige äußere Erschließung im IV und ÖPNV (Parkplätze, Stadtbahn...)
- Leistungsfähige innere Erschließung Fußwegenetz, „Parkeisenbahnen“
- Besondere Attraktion: Hochbahnen
  - Zur Verbindung mehrerer Ausstellungsflächen (Mannheim 1975)
  - Als „Aussichtsbahn“ über dem Gartenschaugelände (München 2005)
  - Als ÖPNV- Anschluss des Gartenschaugeländes (Koblenz)



Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Leistungsfähige ÖPNV-Erschließung, Essen 1965

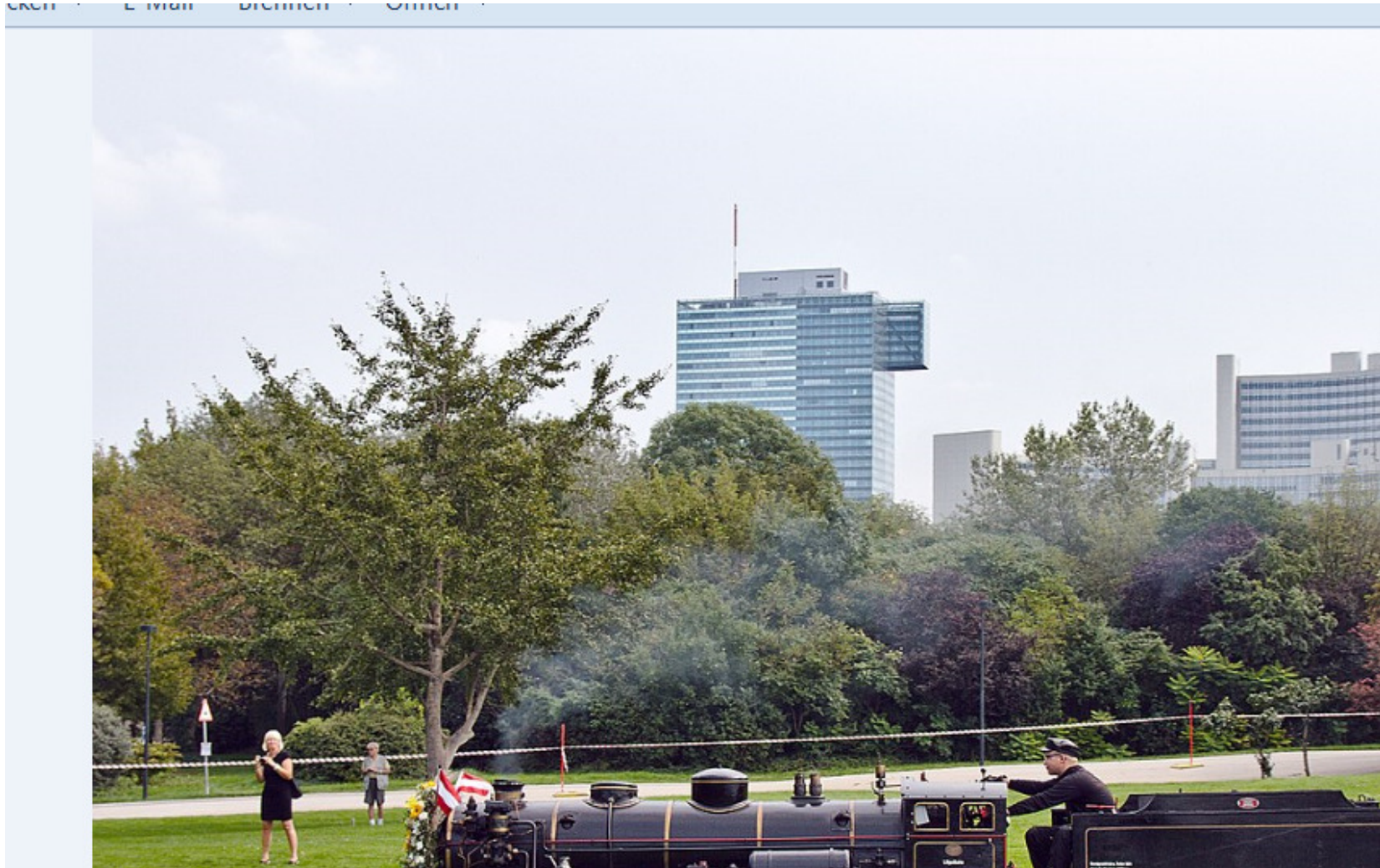




Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Parkeisenbahn: Preisgünstige Attraktion





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Neuentwicklung: „Aerobus“, Mannheim 1975





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Aerobus Mannheim :

- Verbindung zwischen zwei BUGA-Parks
- Länge: 2,8 Km
- Erhalt und Modernisierung von 600 m
- Weitere Strecken in Mannheim geplant
- Abbau 1987
- Nach 2000: Planungen in China, bisher kein Projekt verwirklicht



### Ungünstige Trassenwahl

- Parallelverkehr zur Straßenbahn
- Keine Verknüpfung mit ÖPNV
- Beide Endstationen in Parkgeländen

### Markteinführungsrisiko

- Prototyp, nicht ausgereift
- Aufwändige Wagenkästen
- Kein zeitnaher Anschlussauftrag
- => keine Weiterentwicklung
- Modernisierung nur durch Betreiber



Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.







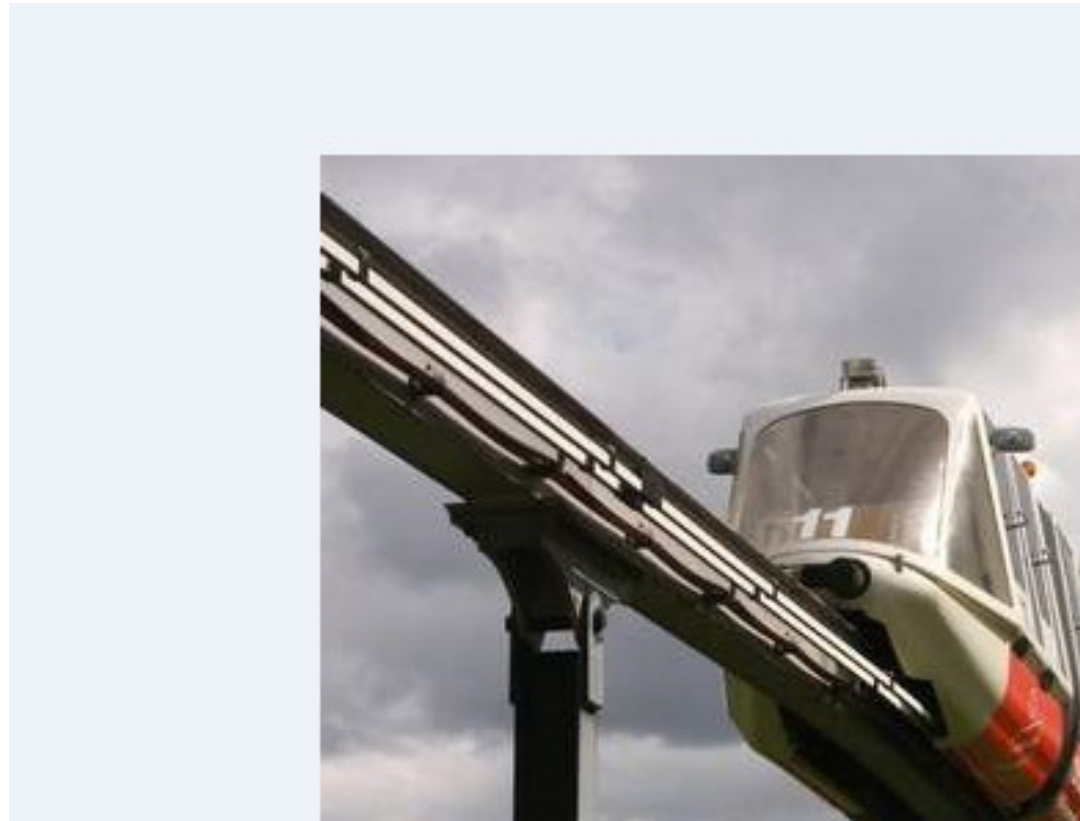
Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## „Panoramabahn“:

Mehrfachnutzung für 3 Bundesgartenschauen:

1993:	Stuttgart
1997:	Gelsenkirchen
1999 - 2014:	Magdeburg





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

f t Shop Immobilien Trauer Jobs Reisen Newsletter

Volksstimme.de

Sachsen-Anhalt Lokal Sport Deutschland & V

Start - Panoramabahn: Fuhrmöbel oder verschrottet?

ONLINE-VOTING

**Panoramabahn: Aufmöbe**

14.05.2014



## Panoramabahn: „Endstation“ Magdeburg

- **Rückläufige Fahrgastzahlen**
  - 2011: 41.683 Fahrgäste
  - 2012: 35.700 Fahrgäste
  - 2013: 28.000 Fahrgäste
- **Ablauf der Betriebserlaubnis**
- **Fällige Grundinstandsetzung:**
  - Korrosionsschutz + Neue Züge
  - zus: 2 Mio.-€**

=> **Stilllegung und Abbruch 2015**



Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

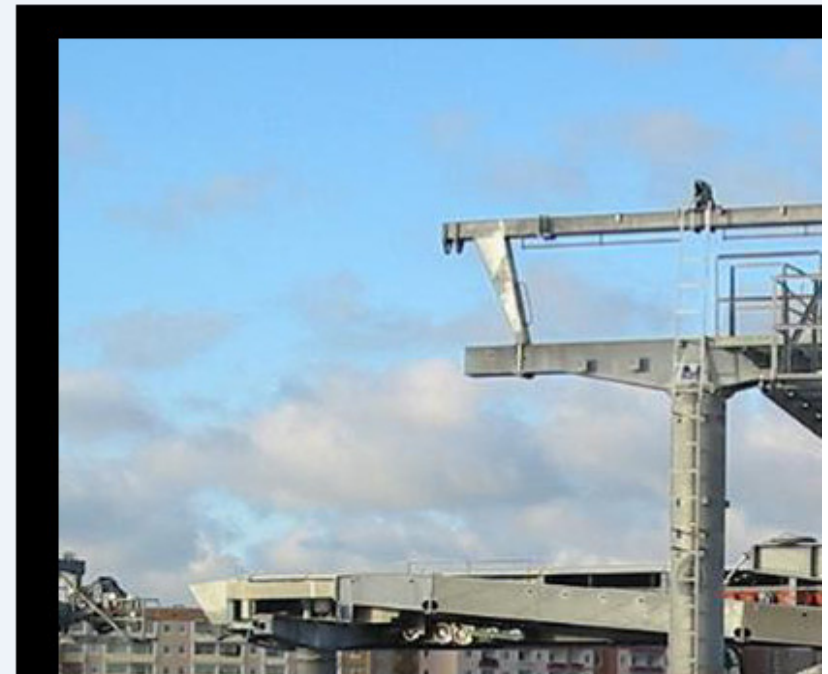
PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Bewährtes System Seilbahn:

### Mehrfachnutzung Rostock 2003 => München 2005

- Rund- / Dreieckskurs 3 Km
- nach BUGA wieder abgebaut
- Riemer Park wird weitergenutzt

Nicht.





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Ausschlusskriterien / Empfehlungen

- Starthaltestellen an ÖPNV - Knotenpunkten anordnen
- Reine Tourismus – Seilbahnen erlauben einen längeren Fußweg
- Keine Endstationen in Parks => Weiterführung zum nächsten ÖV/IV Verknüpfungspunkt => „Netzmasche“ bilden
- Verknüpfung auch auf Zwischenstationen
- Keine Konkurrenz / Kein Parallelverkehr zu bestehenden Bahnsystemen



Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Ausschlusskriterien / Empfehlungen

- Neukonstruktionen: Späterer Markterfolg entscheidet :
  - Modellpflege, Ersatzteile fehlen, wenn das System nicht mehr angeboten wird
  - Steigender Instandhaltungsaufwand
  - Nachlassende Fahrgastnachfrage
- Rest-Gartenschau-Attraktionen reichen für einen Weiterbetrieb der Seilbahn nicht aus => keine teure Bahninfrastruktur für „Durchschnittsziele“
- Nutzung an den Stationen intensivieren (Claudius-Therme)
- Ein dauerhaft attraktives Touristikziel: Ehrenbreitstein
- Gartenschau wiederholen
- Mehrere Städte teilen sich eine Anlage: Die ersten können keinen dauerhaften Betrieb planen, die letzte erhält eine Altanlage



Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Nutzung an den Seilbahn-Stationen verdichten: Neubau Claudius-Therme Köln





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Berlin 2017 : Weiterbetrieb im ÖPNV ?

### Voraussetzungen:

- Verknüpfung ÖV
- Verknüpfung IV
- Ganztägig hohes Fahrgastaufkommen
- Nicht nur Freizeitverkehr
- Attraktive Reisezeiten
- Barrierefreiheit
- Verbundtarif





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

Im Zuge der Vorbereitungen der Internationalen Gartenausstellung  
Linienführung für eine Seilbahn geprüft bevor diese Trassenfü







Wer die Schwebebahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Lage im ÖPNV-Netz:







Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Reisezeitvergleich:

### Verbindungen: Lichtenberg – Blumberger Damm / Elisabethstraße

- **U5 => Elsterwerdaer Platz => Bus 154 :** 19 Min.
- **S7 => Springfuhl => Tram M8 => Allee der Kosm. => Bus 191:** 21 Min.
- **S7 => Raoul-Wallenberg-Str. => Bus 154:** 24 Min.
- **S5 => Biesdorf => Bus 192 => Elisabethstr. => Bus 154:** 21 Min.
- **U5 => Kaulsdorf Nord => Bus 191:** 24 Min.
- **S7 => Poelchastr. => Bus 291:** 21 Min.

### Verbindungen: Lichtenberg – (Wuhletal) - Kienberg – Seilbahn

- **S5 => Wuhletal => U5 Kienberg (12 Min.) Fußweg (3 Min.)  
=> Seilbahn (5 Min.):** 20 Min.
- **U5 Kienberg (15 Min.) Fußweg (3 Min.) => Seilbahn (5 Min.):** 23 Min.

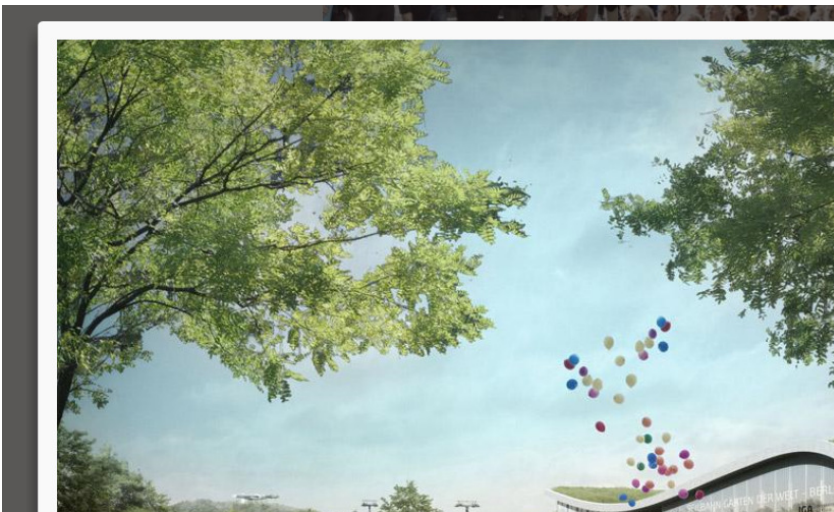


Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Berlin 2017, Argumente für eine ÖPNV-Weiternutzung:

- Vorhandene, fast neuwertige Anlage`  
=> günstiges Nutzen-Kostenverhältnis
- Verlässliche Bedienung:
  - Stau -/ Behinderungsfrei
  - Kurze Wartezeiten bei Seil- und U-Bahn
- Besonderes Fahrerlebnis
- Weiterhin Bedienung des Parkrestaurants  
und der Sommerrodelbahn
- Wachsende Stadt:
  - Taktverdichtungen im Busverkehr  
ersetzen
  - P+R- Verkehr oder
  - Parkplätze für Wohnungsbau umnutzen





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## BUGA-Planung Wuppertal, 2. Seilbahn: Zoo-Parkplatz – Zoo-Südeingang – Königshöhe Privater Betreiber



**Wichtig: Konfliktfreie  
Trassierung !**

**Zoo-Parkplatz:**

gute Verknüpfung mit  
ÖV und IV=>  
Geeignete Starthaltestelle

**Zoo-Südeingang:**

Verbindung zur Überwindung  
der Höhenunterschiede im  
Zoo, Dauereinrichtung ?

**Königshöhe:**

„Waldpark Kiesberg“: Wie  
sieht eine seilbahnwürdige  
Folgenutzung aus ?

=> Strecke verlängern zum  
**Schulzentrum Süd ?**



Wer die Schwebebahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.





Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## Kostenvergleich:

### BUGA – Seilbahn 1-S-System

<u>Zoo - Königshöhe:</u>	10,6 Mio.€
Davon Betreiber:	3,5 Mio €
Verlängerung Schulzentrum Süd:	8,3 Mio.€
Gesamtkosten:	18,8 Mio.€
Ohne Anteil Betreiber:	15,3 Mio.€

### ÖPNV-Seilbahn 3-S-System

<u>Hbf –Uni- Schulzentrum Süd:</u>	80 Mio.€
1-S-System Hbf – Uni:	8,6 Mio.€

## Ergebnis:

Kosten für zwei 1- S Bahnen

Zoo-Königshöhe-Schulzentrum Süd +

Hbf- Uni:

**24 Mio.-€**

⇔ 3- S:Hbf –Uni- Schulzentrum Süd:

**80 Mio.-€**



Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

# BUGA-Planung Wuppertal, Hängebrücke Kaiserhöhe-Königshöhe

BRÜCKENSCHLAG WUPPERPFORTE







Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

# BUGA-Planung Wuppertal, Hängebrücke Kaiserhöhe-Königshöhe



- Führung über Privatgrundstücke  
=> Wegerechte sind zu erwerben
- Für Radverkehr auslegen:  
Anschluss an vorhandene  
Fahrradtrassen, verträgliche Steigungen
- Einbindung in ein stadtweites Fuß- und  
Radverkehrskonzept: Hohe Nutzerzahl  
auch nach der BUGA sicherstellen  
und damit:
- Die Planrechtfertigung für eine  
straßenrechtliche Planfeststellung  
herstellen



Wer die Schwebbahn mag,  
wird die **Seilbahn lieben!**

PRO-Seilbahn-Wuppertal e.V.

## BUGA sichert positive Stadtentwicklung:

Vergleich	Vor Buga: 2009	2015
Soz.v. Beschäftigte	63.519	70.503
Einwohner	105.000	112.000
Übernachtungen	500.000	670.000
Fusskreuzfahrten; Gäste	115.000	177.000
Entwicklung Beschäftigte Ho-Ga	Indikator 100	121

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**



16 11 2017

